

Mitglieder Gruppe CDU/WBV

Bürgermeisterin Ursula Glaser

Michael Kunze

Hans-Jürgen Lietzmann

Mitglieder SPD-Fraktion

Stellv. Ausschussvorsitzende Christina Heide

Ausschussvorsitzender Howard Jacques

Mitglieder Gruppe GrünUnabhängigSozial

Ausschussmitglied Petra Stomberg

Beigeordneter Andreas Tönjes

Mitglied Gruppe FDP/FW

Beigeordneter Dr. Michael von Teichman

Dezernent

Armin Schönfelder

Leiterin Referat 5

Marion Winkel-Fiedelak

Leiterin Kulturbüro

Christina Voigt

Kulturbüro

Herbert Unger

Gäste

Olaf Strieb Intendant LBNN

Torben Schumacher Verwaltungsdirektor LBNN

Michael Diers Geschäftsführer WTF

Karsten Hoeft Geschäftsführer Radio Jade

Dr. Huck Museumsdirektor Deutsches Marinemuseum

Herr Hoch Stiftung Deutsches Marinemuseum

Es fehlte entschuldigt

Ausschussmitglied Irina Moriße-Kappes

Durch die versehentliche Löschung des Tonmitschnitts der Sitzung kann der vollständige Verlauf der Sitzung nicht mehr nachvollzogen werden.

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Kulturausschusses vom 01.09.2020
- 4 Vorlagen an den Rat
- 4.1 Auflösung Stiftung Burg Kniphausen **35/2021**
- 4.2 Haushalt 2021 / 2022 - Teilhaushalt 201 Kultur
- 4.2.1 Zuwendungsantrag Klassik am Meer
- 4.2.2 Zuwendungsantrag Deutsches Marinemuseum
- 4.2.3 Zuwendungsantrag Radio Jade
- 5 Mitteilungen und Anfragen
- 5.1 Vorstellung Projekt 'Engagierte Stadt' durch Herrn Karsten Hoeft, Geschäftsführer Radio Jade
- 5.2 Projektvorstellung "100 Jahre Heißenbüttel"
- 5.3 "Kultur im Grünen - Spar+Bau-Sonntagskonzert"
- 5.4 Turnusmäßige Erhöhung der Eintrittspreise LBNN lt. Empfehlung des Städtetages. Erläuterungen durch Herrn Torben Schumacher, Verwaltungsdirektor LBNN
- 5.5 Sachstand Neuorganisation Kultur

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

In Vertretung von Herrn Jacques stellt Frau Heide die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2 Feststellung der Tagesordnung

Es erfolgt die Feststellung der Tagesordnung.

3 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung
des Kulturausschusses vom 01.09.2020

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Ausschusses für Kultur vom 01.09.2020 wird mit 4 JA Stimmen und 1 NEIN Stimme genehmigt.

4 Vorlagen an den Rat

4.1 Auflösung Stiftung Burg Kniphausen

35/2021

Frau Heide verliest die Begründung der Beschlussvorlage.

Der Ausschuss für Kultur stimmt mit 3 JA Stimmen und 2 NEIN
Stimmen über die Beschlussvorlage 35/2021 Auflösung Stiftung Burg
Kniphausen ab.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Wilhelmshaven stimmt der Auflösung der Stiftung
Burg Kniphausen zu.

4.2 Haushalt 2021 / 2022 - Teilhaushalt 201 Kultur

Frau Voigt stellt den Teilhaushalt Kultur mit den wesentlichen Produkten Medien und Information - Stadtbibliothek und Stadttheater vor. Das Produkt VHS/MS gGmbH gehört ab 2021 nicht mehr zum Teilhaushalt Kultur.

4.2.1 Zuwendungsantrag Klassik am Meer

Da der Verein Klassik am Meer e.V. heute nicht vertreten ist, stellt Frau Heide den Fördermittelantrag vor. Der Verein beantragt bei der Stadt Wilhelmshaven einen Zuschuss in Höhe von 2.000 € für das Jahr 2021.

4.2.2 Zuwendungsantrag Deutsches Marinemuseum

Herr Dr. Huck erläutert, dass das Deutsche Marinemuseum aufgrund der Einschränkungen in Folge der aktuellen Corona-Situation trotz Inanspruchnahme der staatlichen Hilfen in diesem Jahr mit einem Defizit von mindestens 50.000 € rechnen muss. Daher bitten Herr Dr. Huck und Herr Hoch die Stadt, das Museum bei der Deckung dieses Defizits zu unterstützen.

4.2.3 Zuwendungsantrag Radio Jade

Herr Hoeft erläutert, welche Bedeutung und Funktion Radio Jade als gemeinnütziger und nichtkommerzieller Bürgersenden in Wilhelmshaven hat. Herr Hoeft begründet den benötigten städtischen Zuschuss, den er bei der Stadt für die Jahre 2021 und 2022 in Höhe von 30.000 € beantragt, mit den Mehrkosten, die durch den notwendigen Umzug entstanden sind und zeigt auf, wie bereits beim Personal Einsparungen vorgenommen werden mussten.

5 Mitteilungen und Anfragen

5.1 Vorstellung Projekt 'Engagierte Stadt' durch Herrn Karsten Hoeft, Geschäftsführer Radio Jade

Herr Hoeft stellt das Projekt „Engagierte Stadt“ vor und erläutert die Rolle von Radio Jade, um vor Ort durch Netzwerke gute Rahmenbedingungen für bürgerschaftliches Engagement und Beteiligung zu schaffen.

5.2 Projektvorstellung "100 Jahre Heißenbüttel"

Frau Voigt stellt das geplante Projekt „100 Jahre Heißenbüttel“ vor.

Am 21. Juni 1921 wurde Helmut Heißenbüttel in Rüstringen geboren. Ausgezeichnet u.a. mit dem Georg-Büchner-Preis und dem Bundesverdienstkreuz gehört der Schriftsteller und Essayist zu den wichtigsten Künstlern der deutschen Nachkriegsliteratur. Heißenbüttel gilt als Vertreter der konkreten Poesie und hat neben vielen lyrischen Texten, Gedichten und Hörspielen auch bildkünstlerische Werke geschaffen.

Helmut Heißenbüttel als Sohn dieser Stadt wurde letztmalig vor 20 Jahren thematisiert: Einweihung einer Gedenkplakette am Geburtshaus Heißenbüttels in der Rheinstraße 194 durch den damaligen OB Eberhard Menzel.

Dank der Vielfalt seines Werkes können das Kulturbüro gemeinsam mit der Kulturakteuren dieser Stadt Formate und Veranstaltungen in Heißenbüttels Jubiläumsjahr entwickeln, die auch unter den Auflagen des Infektionsschutzes möglich sind.

Das Projekt richtet sich an Wilhelmshavenerinnen und Wilhelmshavener ebenso wie an Gäste der Stadt Wilhelmshaven und der Region.

5.3 "Kultur im Grünen - Spar+Bau-Sonntagskonzert"

Frau Voigt stellt anschließend zwei weitere Projektideen des Kulturbüros vor:

In der Grünanlage „Sibetsburg“ sollen in Kooperation mit dem Bauverein Rüstringen im Frühjahr 2021 Konzerte von Wilhelmshavener Chören für Wilhelmshavenerinnen und Wilhelmshavener stattfinden.

Das Kulturbüro der Stadt Wilhelmshaven lädt in den Stadtteil Siebethsburg zu einem musikalischen Abend unter freiem Himmel ein. Unter dem Motto „Kultur braucht Orte“ erhalten Chöre aus der Region endlich wieder eine Auftrittsmöglichkeit und die Wilhelmshavenerinnen und Wilhelmshavenern die Gelegenheit, Kultur an einem besonderen Ort live zu erleben.

Unter Berücksichtigung der geltenden Hygienevorschriften, werden auf der ca. 2.500 m² großen Wiese an der Siebethsburger Straße zur Anhöhe der ehemaligen Burganlage 200 bestuhlte Sitzplätze angeboten.

Da die Konzertreihe der Spar+Bau-Konzerte Corona-bedingt auch in diesem Jahr nicht stattfinden kann, gibt es Überlegungen, im Sommer, wenn die Inzidenzen wahrscheinlich niedrig sein werden, ein Sonntagskonzert mit dem Marinemusikkorps Wilhelmshaven im Kurpark durchzuführen.

5.4 Turnusmäßige Erhöhung der Eintrittspreise LBNN lt. Empfehlung des Städtetages. Erläuterungen durch Herrn Torben Schumacher, Verwaltungsdirektor LBNN

Herr Schuhmacher erklärt, dass die Eintrittspreise turnusgemäß alle zwei Jahre erhöht werden und verweist ansonsten auf die als Anlage zu dieser Sitzung eingereichte Excel-Datei. Mit der Erhöhung der Eintrittspreise der Einzelkarten und Abonnements um 5% folgt die LBNN der Empfehlung des Deutschen Städtetages.

5.5 Sachstand Neuorganisation Kultur

Herr Schönfelder stellt die als Anlage angefügte Präsentation vor und informiert die Mitglieder des Ausschusses für Kultur über das bisherige und geplante Vorgehen bei der Neuorganisation der Kultur.

Es folgt der nichtöffentliche Teil der Sitzung.

Ende der Sitzung 17:30 Uhr